

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Michael Merkel (KV Bochum)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 223 bis 226 einfügen:

Die deutsche Forschung soll Weltspitze bleiben. Wir wollen **kurzfristig** erreichen, dass Staat und Unternehmen mindestens 3,5 Prozent der Wirtschaftsleistung in Forschung und Entwicklung investieren. **Mittelfristig wollen wir 5% erreichen**. Unsere Forschungspolitik umfasst die freie Grundlagenforschung ebenso wie die missions- und anwendungsorientierte Forschung

Begründung

Deutschlands Wirtschaft lebt von ihren Patenten, ihrer Produktivität und ihrer Innovationskraft. Deshalb muß sie sich bei der Investition in Forschung und Entwicklung mit der Weltspitze messen. Das ist Israel mit ca 5%.

weitere Antragsteller*innen

Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Ulrich Martin Drescher (KV Waldshut); Ulrich Oberdieck (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jens Steiner (KV Borken); Verena Örenbas (KV Ahrweiler); Norbert Schellberg (KV Potsdam-Mittelmark); Claus Kreusch (KV Düsseldorf); Julian Wilckens (KV Hamburg-Nord); Marie Christine Heidenreich (KV Rostock); Jörg Heinrich Penner (KV Hamburg-Harburg); Stefan Weisenberger (KV Heidelberg); Richard Ralfs (KV Rhein-Sieg); Nicholas Martin (KV Karlsruhe); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Dave Sander (KV Harz); Florian Döllner (KV München); Ursula Eid (KV Esslingen); Elmar Gillet (KV Rhein-Erft-Kreis); Uwe Ney-Rancea (KV Berlin-Pankow); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.